

TASTE OF NAMIBIA



SCOUTREISEN
We discover more

6 TAGE KURZSAFARI IN DEN NORDEN & SÜDEN NAMIBIAS

Diese Safari bietet die Highlights Namibias in 6 Tagen und wurde entwickelt, um einen „Schnappschuss“ von Namibia zu gewinnen. Die Reiseroute führt in den Etosha Nationalpark, mit besten Möglichkeiten zur Tierbeobachtung und weiter durch Städte, ländliche Gegenden, zu Märkten und über die Naukluft Berge. Im Süden erwartet uns die wunderbare Namib-Wüste. Wenn hier in der kühlen Morgendämmerung die ersten Sonnenstrahlen die Dünen erleuchten und alles orange schimmert, eröffnen sich wundervolle Momente der Schönheit und Magie.

REISENAME	TASTE OF NAMIBIA
DAUER	6 TAGE
REISETYP	SAFARI RUNDREISE
SCHWIERIGKEIT	LEICHT
TEILNEHMER	AB 2 PERSONEN
TERMINE	JEDEN SAMSTAG

PREISE & LEISTUNGEN

Alle Preis auf Anfrage. Unsere Preise sind immer tagesaktuell. Wir berücksichtigen dabei Frühbucherrabatte, Spezialangebote und aktuelle Hotelpreise. Gerne unterbreiten wir Ihnen aktuelle Angebote zu Ihren Wunschdaten (Reisezeit, Teilnehmerzahl).

Im Preis enthalten: Alle Fahrten lt. Programm, Unterkunft bzw. Campingzubehör inkl. Verpflegung lt. Programm, Pirschfahrten im Toyota Dyna oder ähnlich, Englisch sprechende Reiseleitung, Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren, Reiseunterlagen

Nicht enthalten: Internationale Flüge (über uns buchbar), Visagebühren, Flughafen- und Ausreisesteuern, Optionale Ausflüge, Trinkgelder, Schlafsack (kann gemietet werden), Persönliches, Reiseversicherungen, Sonstige nicht genannte Leistungen

EINREISE, GESUNDHEIT & SICHERHEIT

Einreise: Deutsche Staatsangehörige benötigen den Reisepass der noch mind. 6 Monate über das Rückreisedatum gültig sein muss.

Impfungen: Die Gelbfieber-Impfung ist für Reisende, die aus Infektionsgebieten kommen, zwingend vorgeschrieben. Empfohlen werden die Standardimpfungen (Polio, Tetanus, Diphtherie), Hepatitis A / (B), ggf. Typhus und eine Malaria-Prophylaxe. Wir empfehlen einige Wochen vor Abreise aktuelle Informationen bei den Tropeninstituten einzuholen.

Aktuelle Infos zum Land und zur Sicherheit unter: www.auswaertiges-amt.de

BESTE REISEZEIT & PROGRAMMHINWEISE

Diese Safari ist ganzjährig buchbar. Die beste Reisezeit für Namibia sind die Monate Mai bis September.

Die Safari beginnt jeden Samstagmorgen in Windhoek. Je nach Flugdaten werden ggf. Zusatzübernachtungen notwendig.

Unterkünfte: Auf dieser Camping Safari nutzen wir hochwertige Iglu-Zelte, die sehr einfach aufzubauen sind. Die Matratzen sind ca. 5cm dick und jeder Mitreisende hat während der Tour seinen eigenen Campingstuhl mit Rückenlehne. Die Safari kann gegen Upgrade auch mit festen Unterkünften in Gästehäusern und Lodges gebucht werden.

Es sind keine besonderen Anforderungen erforderlich. Vorausgesetzt werden Klimaverträglichkeit und die Bereitschaft zum Komfortverzicht während der Pirschfahrten über teilweise schlechte Straßen und Pisten sowie Mitarbeit im Camp (Zeltaufbau).

Veranstalter: Wild Dog Safari. Änderungen der Reiseroute aus wichtigem Grund (zum Beispiel Behördliche Beschränkungen, Unpassierbarkeit von Pisten etc.) bleiben vorbehalten. Für Buchung und Durchführung gelten die AGB.

Samstag: Windhoek – Okaukuejo Camp, Etosha NP

Start in Windhoek zwischen 8:00 und 08:30 Uhr und Fahrt Richtung Norden. Auf unserer Reiseroute werden wir an einigen malerischen Orten anhalten, bevor wir nachmittags das Anderson Tor des Etosha Nationalparks erreichen.

Okaukuejo ist Etoshas führendes Rest Camp and Ressort. Hier werden wir unsere Zelte aufschlagen und übernachten. Nach dem Abendessen werden wir erneut die Gelegenheit haben, das Großwild des Etoshaparks an der Flutlicht erhellten Wasserstelle zu beobachten. Es wird gern als Wasserstelle mit der besten Möglichkeit zur Tierbeobachtung im südlichen Afrika beschrieben und gilt daher als idealer Schauplatz außergewöhnlicher Tieransammlungen. Schwarze Nashörner, die größten Elefanten Afrikas, Löwen und zahlreiche Arten von Antilopen zählen hier zu den regelmäßigen Besuchern.

Sonntag: Okaukuejo – Ost Etosha, Namutoni Gegend

Ein kompletter Tag zur Wildbeobachtung erwartet uns und wir brechen früh auf, um die kühle Morgenluft zu genießen. Zunächst führt uns die Fahrt nach Halali, das in der Mitte des Parks gelegene Camp. Auf unserem Weg dorthin halten wir an mehreren Wasserstellen und werden einzigartige Blicke auf die Etosha Pflanze werfen. Bei der Etosha Pflanze handelt es sich um eine seichte Senke, die den größten Teil des Jahres trocken ist, sich jedoch die Feuchtigkeit stetiger Quellen der Randgebiete zu nutzen macht. Die Pflanze nimmt ungefähr 25 Prozent des Parkgebiets in Anspruch. Diese Gegend eignet sich ganzjährig hervorragend zur Tierbeobachtung. In Halali legen wir eine Pause ein und werden dort gemütlich Mittag essen. Außerdem werden wir ausreichend Zeit haben, um auch die Wasserstelle aufzusuchen und die Vorzüge des Pools und der Bar zu genießen, bevor wir uns auf die Weiterfahrt in den östlichen Teil des Parks begeben. Unser Camp für die kommende Nacht liegt unmittelbar neben Fort Namutoni

Montag: Ost Etosha – Windhoek

Wir machen uns bereit für eine lange, jedoch landschaftlich anmutende Rückreise nach Windhoek. Unser Weg führt uns durch Städte und ländliche Gegenden und in das Städtchen Okahandja, Heimat des größten Markts für Holzschnitzereien in Namibia. Die Stände des Markts arbeiten auf einer kommunal kooperativen Basis und bieten ein breit gefächertes Angebot an echten namibischen Souvenirs.

Dienstag: Windhoek – Region Sesriem

Du wirst von deiner Unterkunft in Windhoek zwischen 8:00 und 08:30 Uhr abgeholt. Wir verlassen Windhoek und fahren durch die Eros Berge und weiter in südwestlicher Richtung zur Wüste. Die Straße eröffnet einen wundervollen Blick auf die Landschaft dieser Gegend. Wir überqueren einen Teil der Naukluft Berge, die in der geologischen Entwicklungsgeschichte dieser Region eine wesentliche Rolle spielten. Nachdem wir von Namibias Zentralplateau aus über den wunderschönen Remhoogte Pass gefahren sind, erreichen wir die flache, offene Landschaft und den kleinen Ort Solitaire. Wir halten hier bei einem 500 Hektar großen Naturschutzzentrum, in dem ein Ausbildungszentrum und eine Wildüberwachung ansässig sind, die Umzäunungen bauen und uns Informationen zur Überwachung der Raubtiere im Großraum Namib geben. Weiter geht es durch offene Grassavannen und Farmland, bevor unser Auge den unendlich roten Sand der Namibwüste erblickt. Ziel ist es, am späten Nachmittag unser Camp zu erreichen, um noch das faszinierende Farbenspiel der Abendsonne auf den fernen Bergen im Osten beobachten zu können.

Mittwoch: Sesriem – Sossusvlei – Sesriem

Wir brechen vor Tagesanbruch auf, um den Sonnenaufgang über der Wüste zu sehen. Nachdem wir Sesriem durchquert haben, begeben wir uns in das Herz der Dünen, erreichen Sossusvlei zu Fuß und wandern die letzten fünf Kilometer durch die Dünen. In der kühlen Morgendämmerung, wenn die ersten Sonnenstrahlen die Dünen erleuchten und alles orange schimmert, eröffnen sich wundervolle Momente der Schönheit – und es ist auch die beste Zeit für Fotos. Wir sehen alte Mineralpfannen, vertrocknete Kameldornbäume und wenn wir Glück haben, huscht auch noch ein Gamsbok oder ein Strauß durch die Idylle. Im Laufe des Tages kehren wir zum Mittagessen nach Sesriem zurück und wenn am Nachmittag die Hitze nachlässt, brechen wir noch einmal zu einer kurzen Exkursion zum Sesriem Canyon auf.

Donnerstag: Sesriem – Windhoek

Nach dem Frühstück Rückreise nach Windhoek. Wir wählen eine andere Route als auf der Hinfahrt, überqueren den sehr hohen Gamsberg Pass und durchfahren für mehrere Stunden das Gebiet der Khomas Hochland Bergkette. Gegen 16:00 Uhr werden wir wieder in Windhoek sein.